

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

Ifd. Nr.	Vorname, Name	Steckbrief	Bild
1	Brigitte Augustin <i>noris inklusion</i>	Persönlicher Steckbrief: Mein Name ist Brigitte Augustin. Ich arbeite seit vielen Jahren in der noris inklusion im den Bereichen Sozialdienst im Werk Süd, in der Töpferei und Berufsbildungsbereich (Leiterin). Auch den Bereich außengelagerte Arbeitsplätze habe ich aufgebaut und geleitet. Pschosoziale Begleitung und offene Behindertenarbeit (Beratung) und Frauenbeauftragte der noris inklusion. Seit drei Jahren pädagogischer Fachdienst im Wohnheim Braillestraße. Interesse für den Behindertenrat: Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Grundsätzlich bin ich für alle Ausschüsse des Behindertenrates offen. Besonders interessieren mich die Themen Arbeit und Soziales, sowie Bauen und Wohnen. Was sind Ihre Ziele: Mir liegt es am Herzen, dass die Interessen aller Menschen mit Einschränkungen vertreten werden. Besonders wichtig ist es, das Erreichte zu erhalten und keine Rückschritte hinzunehmen. Ebenso ist mir die Weiterentwicklung der Barrierefreiheit nicht nur baulich sondern strukturell in der Gesellschaft ein Anliegen. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Bisher nicht	

2	Katja Bibic <i>Stadtmission Nürnberg EUTB</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich bin selbst Mensch mit Behinderung und arbeite als Leitung und Peer-Beraterin bei der EUTB Nürnberg. Dort berate und unterstütze ich Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen und setze mich für Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe ein. Meine eigenen Erfahrungen und meine berufliche Tätigkeit verbinden sich für mich zu einem wichtigen Anliegen: Menschen mit Behinderungen sollen gehört werden und ihre Perspektiven sollen in Nürnberg tatsächlich etwas bewirken. Interesse für den Behindertenrat: Durch meine eigene Behinderung und meine Tätigkeit als Leitung und Peer-Beraterin der EUTB Nürnberg ist die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ein wichtiger Teil meines beruflichen und persönlichen Engagements. Ich bin bereits Mitglied des Behindertenrats und habe mich in der laufenden Wahlperiode aktiv eingebracht und eigene Projekte initiiert. Dabei habe ich erlebt, wie wichtig es ist, die Perspektiven von Menschen mit Behinderungen sichtbar zu machen, Menschen miteinander zu vernetzen und gemeinsam konkrete Veränderungen anzustoßen. Ich möchte meine Erfahrungen und Ideen auch in der kommenden Wahlperiode einbringen und dazu beitragen, dass Nürnberg eine Stadt ist, in der Menschen mit Behinderungen selbstverständlich mitgestalten und teilhaben können. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich:	
---	---	--	---

		Mein Schwerpunkt liegt weiterhin im Ausschuss Soziales und Teilhabe. Durch meine Tätigkeit bringe ich hier vielfältige Erfahrungen aus der Beratung und der praktischen Teilhabe-Arbeit mit. Darüber hinaus interessieren mich auch die Themen Bildung und Kultur, insbesondere die Frage, wie kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Behinderungen selbstverständlich und barrierefrei gestaltet werden kann. Ein wichtiges Anliegen ist mir dabei auch, unsere eigenen Sitzungen und Veranstaltungen als BRN möglichst barrierefrei zu organisieren. Was sind Ihre Ziele: Mein Ziel ist eine Stadt Nürnberg, in der Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt leben, mitgestalten und selbstverständlich dazugehören können. Dafür möchte ich mich weiterhin für Barrierefreiheit, Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe einsetzen – nicht nur bei Gebäuden und im öffentlichen Raum, sondern auch bei Information, Beratung, Kultur und gesellschaftlichem Leben. Mir ist wichtig, dass Menschen mit Behinderungen nicht nur beteiligt werden, sondern ihre Erfahrungen und Ideen von Anfang an in die Gestaltung unserer Stadt einbringen können. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Ja. Neben meinem Engagement im Behindertenrat der Stadt Nürnberg engagiere ich mich im AK Demokratie der Stadtmission Nürnberg, insbesondere bei öffentlichen Aktionen und Demonstrationen. Bereits während meines Studiums war ich in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich aktiv, unter anderem bei Amnesty International und in der Hochschulgruppe der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW).	
--	--	--	--

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

3	Karin Birner A.S.T.	Persönlicher Steckbrief: 1963er jahrgang, studiert, Künstler In und überlebenskünstler Interesse für den Behindertenrat: Sozialabbau entgegen halten. Verbesserungen mobilität für gehbehinderte außerhalb stadtgebiet. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Unterstützung persönliche assistenz Betrieblicheiedereingliederung und Unterstützung behinderter Arbeitnehmer Was sind Ihre Ziele: Gegen den sozialabbau bei behinderten und Arbeit gegen Stigmatisierung vor allem Menschen mit psychischer Erkrankung Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Pandora e.v. verschiedene SelbsthilfeGruppen Angebote. Gründungsmitglied von gaga e.v. Mitglied bei basta E.v..Betriebsrätin bei der nzz.mbh	
---	---------------------------------------	---	--

4	Swen Dankesreiter <i>Lebenshilfe Nürnberg e.V.</i>	Persönlicher Steckbrief: Mein Name ist Swen Dankesreiter. Ich bin geboren in Isny im Allgäu und lebe nun seit vier Jahren wieder in Nürnberg. Dazwischen habe ich in Berlin, Stuttgart und Würzburg gelebt. Ich habe Sozialpädagogik und Sozialmanagement studiert und arbeite nun als Einrichtungsleitung bei der Lebenshilfe Nürnberg in der Wohnstätte Müllnerstraße in Gostenhof. In meiner Freizeit gehe ich gerne Wandern, spiele Gitarre und Klarinette und Nähe gerne Zelte. Interesse für den Behindertenrat: Mich interessiert vor allem das sozialraumbezogene Zusammenleben von beeinträchtigten und nicht beeinträchtigten Menschen. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Die Arbeitsbereiche 'Arbeit und Soziales' sowie 'Bauen und Wohnen' sind für mich vorrangig von Interesse. Was sind Ihre Ziele: Ich möchte die Frage stellen, ob es für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung neben den WfbMs andere Möglichkeiten der gesellschaftlichen Teilhabe in den Stadtteilen geben kann. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Veranstaltungsplanung und -durchführung im Stadtteilzentrum DESI. Organisation von internationalen Jugendbegegnungen.	
---	--	---	--

5	Stephan Franz <i>Regens Wagner Zell, Offene Hilfen Nürnberg</i>	Persönlicher Steckbrief: Bin taub , Interesse für den Behindertenrat: • Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Wenn ja, tragen Sie es bitte hier ein. (Hier können Sie eintragen, wenn Sie schon einmal ehrenamtlich aktiv waren – zum Beispiel in einem Verein, einer Kirche oder einer Initiative. Wenn nicht, lassen Sie es einfach frei oder schreiben Sie „Nein“). Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Mich interessiert die allgemeine Arbeit des Behindertenrats, um Barrieren abzubauen und Begegnungen auf Augenhöhe für alle zu ermöglichen. Was sind Ihre Ziele: Mein Ziel ist es, eine inklusive Gesellschaft mitzugestalten, in der alle Menschen die gleichen Chancen haben und sich gegenseitig mit Respekt begegnen. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt?	
---	---	--	--

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

6	Veronika Gideon <i>Gehörlosenseelsorge der ev. Luth</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich arbeite ehrenamtliche seit mehr als 15 Jahren. Seit 2022 arbeite ich im Ev.luth.Gehörlosenseelsorge Interesse für den Behindertenrat: Ziel: Barrierefreiheit für alle Behinderten Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Barrierefreiheit Was sind Ihre Ziele: Mir ist besonders wichtig. Freizeit, Kultur, Sport und die Rechte von taube Kinder und taube Senioren. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Besuchsdienst für taube Senioren, Unterstützung Freizeit für taube UkrainerInnen	
---	---	---	---

7	Sabine Hafner <i>Lebenshilfe Nürnberg</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich bin 52 Jahre alt und von Beruf Sozialpädagogin. In der Lebenshilfe Nürnberg bin ich im Leitungsteam der Offenen Hilfen. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur oder bei Kultur-Veranstaltungen. Interesse für den Behindertenrat: Seit über 20 Jahren bin ich in der Offenen Behindertenarbeit tätig. Somit sind Themen wie Teilhabe und Inklusion sehr wichtig für mich. Mit Vernetzung und politischem Engagement kann Inklusion vorangebracht werden. Als bisheriges Mitglied des Behindertenrats kenne ich die Arbeit und die Herausforderungen. Als Mitglied habe ich mich zuletzt in die Vorbereitung und Durchführung des Protesttages rund um den 5. Mai und bei den Veranstaltungen des Netzwerks politische Bildung für Alle eingebracht. Diese Erfahrungen sind die Motivation für mein weiteres Engagement. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Bildung und Kultur, sowie Soziales und Teilhabe Was sind Ihre Ziele: Inklusion ist für mich eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Sie muss in allen Lebensbereichen selbstverständlich sein. Gleichberechtigte Teilhabe, Barrierefreiheit und Selbstbestimmung sollen in Nürnberg konsequent weiterentwickelt werden. Die Perspektiven und Interessen von Menschen mit Behinderungen müssen bei politischen Entscheidungen stärker berücksichtigt werden. Aufgrund der drohenden Kürzungen gilt es erreichte Teilhabe zu sichern. Gemeinsam mit Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen möchte ich mich dafür einsetzen, dass ihre Anliegen gehört werden und Inklusion weiter vorangebracht wird. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Behindertenrat Nürnberg	
---	---	--	--

8	Lukas Hautmann <i>Integral e.V.</i>	Persönlicher Steckbrief: Lukas Hautmann geb. 1997 (29J) Kandidat des Integral e.V. Qualifikationen: Bachelor Abschluss Sozialwirtschaft Bachelor Abschluss Soziale Arbeit (vorraussichtlich Abschluss 2027) Interesse für den Behindertenrat: Seit 2017 arbeite Ich mit und für Menschen mit Behinderung. Im meinem Fachgebiet der offenen Behinderten Arbeit (OBA) und Freizeitbegleitung konnte Ich viele Erfahrungen machen und tolle Menschen kennenlernen. Die soziale Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft und die Förderung der Inklusion sind mir dabei ein wichtiges Thema. Menschen mit Behinderung sollen selbstbestimmt und auf Augenhöhe leben und handeln können. Die Selbstgestaltung des eigenen Lebens ist ein hohes Gut, zu dem jeder und jede Zugang haben muss. Dafür möchte Ich mich einsetzen. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Bildung und Kultur, Soziales und Teilhabe Was sind Ihre Ziele: Im Behindertenrat werde Ich mich für die Möglichkeiten der Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben mit bestem Wissen und Gewissen einsetzen. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? stellvertretender Kassier Anglerklub Noris e.V.	
---	---	---	--

9

**Michael
Inselsberger**
*Regens
Wagner Zell*

Persönlicher Steckbrief:

1989 habe ich als Zivildienstleistender bei Regens Wagner Zell angefangen. Nach meiner Ausbildung zum Heilerziehungspfleger war ich für Menschen mit Hör- und weiterer Behinderung im Gruppendienst tätig und absolvierte parallel ein Studium zum Sozialpädagogen. Im Anschluss war ich als Bereichsleitung für Kinder und Jugendliche und für eine Fachschule für Heilerziehungspflege tätig. Seit 2010 durfte ich am Standort Nürnberg den Wohnbereich und die Offenen Hilfen für Menschen mit Hörbehinderung mit aufbauen.

Interesse für den Behindertenrat:

Der Behindertenrat spielt in Nürnberg glücklicherweise eine große Rolle und kann auf Entscheidungen der Politik Einfluss nehmen. Er kann beratend tätig werden und setzt sich für die Belange und Erfordernisse von Menschen mit Behinderung ein.

Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich:

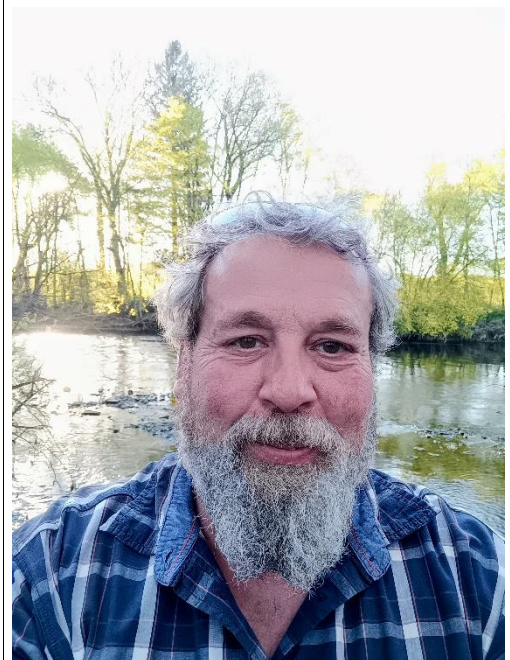
Gerade die Belange von Menschen mit Hörbehinderung, insbesondere von Menschen, die neben ihrer Hörbehinderung weitere Behinderungen haben, liegen in meinem Interessengebiet.

Was sind Ihre Ziele:

Ich beobachte die derzeitige politische Lage mit großer Sorge, auch die Finanznöte der Städte und Gemeinden, aber auch der überörtlichen Kostenträger (z.B. Bezirk Mittelfranken) beunruhigen mich. Es muss das Ziel sein, die erreichten Erfolge für Menschen mit Behinderung zu erhalten, die Lebensbedingungen für Menschen mit Behinderung in der Stadt Nürnberg weiter auszubauen. Insbesondere in der Stadt Nürnberg hat in den letzten Jahren viel getan, dies muss erhalten und ausgebaut werden.

Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt?

Ehrenamtlich engagiere ich mich in der Arbeit für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren bei einem ambulanten Pflegedienst.



10	Klaus-Dieter Müller <i>VdK Kreisverband Nürnberg</i>	Persönlicher Steckbrief: Mitglied des Behindertenrates der Stadt Nürnberg seit 2010, sowie Mitglied im Sozialverband VdK seit 1998 - seit 1999 Mitglied im Geschäftsführenden VdK Kreisvorstand Nürnberg. Inklusion muss gelebt werden, damit die Unterscheidung nichtbehindert-behindert keine Relevanz mehr hat. Interesse für den Behindertenrat: Abbau von Barrieren, Inklusion, Öffentlichkeitsarbeit Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Arbeit und Soziales, Gesundheit und Pflege Was sind Ihre Ziele: Inklusion muss überall gelebt werden Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Behindertenrat Stadt Nürnberg, VdK Kreisverband Nürnberg, VdK Landesverband Bayern	
----	--	---	--

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

11	Rosa Reinhardt <i>Gehörlosensee Isorge der ev. Luth</i>	Persönlicher Steckbrief: Seit Geburt bin ich taub. Interesse für den Behindertenrat: Schon seit 11 Jahren bin ich Mitglied im Behindertenrat. Im Behindertenrat bin ich 2.stell.Vorstandsvorsitzender 2021 - 2026. Ich mache gerne weiter. Öffentlichkeitsarbeit mit Gebärdensprache - sehr wichtig Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Barrierefreiheit Was sind Ihre Ziele: Barrierefreiheit - Kommunikation: Aufzugsnotruf für Hörgeschädigte, Gehörlose Senioren in Nürnberg Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? ehrenamtliche Gehörlosenaidsberatung	
------------------	---	--	---

12	Christina Ritter <i>NWW - Nürnberger Wohn- und Werkstätten für Blinde und Sehbehinderte gGmbH</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich bin Werkstattleiterin der Werkstatt für blinde und sehbehinderte Menschen Nürnberg (NWW). Seit vielen Jahren begleite ich Menschen mit Behinderung auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung und beruflicher Teilhabe. Im Arbeitsalltag erlebe ich, welche Barrieren bestehen, aber auch, wie gute Lösungen entstehen können. Diese Erfahrungen möchte ich künftig im Behindertenrat Nürnberg einbringen. Interesse für den Behindertenrat: Ich möchte die Interessen von Menschen mit Behinderung aktiv mitgestalten und dazu beitragen, dass Entscheidungen stärker an der Lebenswirklichkeit der Betroffenen ausgerichtet werden. Der Behindertenrat bietet die Möglichkeit, Erfahrungen aus der Praxis einzubringen und gemeinsam mit anderen nachhaltige Verbesserungen für Menschen mit Behinderung in Nürnberg zu erreichen. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Mein Schwerpunkt liegt im Bereich Arbeit und Soziales. Besonders wichtig sind mir die berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung, der Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt sowie die Belange blinder und sehbeeinträchtigter Menschen. Ebenso möchte ich mich für barrierefreie Arbeitsbedingungen und gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben einsetzen. Was sind Ihre Ziele: Ich möchte dazu beitragen, dass Menschen mit Behinderung selbstverständlicher am gesellschaftlichen und beruflichen Leben teilnehmen können. Dazu gehören barrierefreie Angebote, mehr Beschäftigungsmöglichkeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, eine stärkere Berücksichtigung der Bedürfnisse blinder und sehbeeinträchtigter Menschen sowie	
------------------	---	--	--

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

		eine enge Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und den Einrichtungen. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Ich bin Mitglied im VBS e.V. (Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik). Durch den fachlichen Austausch setze ich mich für die Weiterentwicklung der Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen ein und bringe diese Erfahrungen auch in meine berufliche Arbeit ein.	
--	--	--	--

13

**Christian
Schadinger**
*noris inklusion
gGmbH*

Persönlicher Steckbrief:

Mein Name ist Christian Schadinger. Ich wohne in Nürnberg. Ich arbeite seit 2012 bei noris inklusion als Geschäftsführer. Vorher habe ich in Erlangen bei den Regnitz-Werkstätten gearbeitet und davor beim BZB in Nürnberg. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder (18 und 21). Von der Ausbildung bin ich Sozialpädagoge und Betriebswirt. In meiner Freizeit fahre ich gerne Motorrad - z.B. mit der Boxdorfer Gespanngruppe und bin gerne in der Natur. Ich bin auch Imker. Gerne gehe ich in Museen oder Ausstellungen und lese Bücher.

Interesse für den Behindertenrat:

Meine Arbeit bei noris inklusion ist für mich mehr als ein Job. Deshalb arbeite ich schon seit viele Jahren ehrenamtlich im BRN mit um Inklusion in der Stadt Nürnberg voranzubringen. Ich bin auch in der Allianz gegen Rechtsextremismus, da ich der Meinung bin, dass jeder Mensch gleichwertig ist und keiner ausgegrenzt werden darf. Meine Arbeit im BRN möchte ich gerne fortsetzen und meine Erfahrung und Engagement dem BRN zur Verfügung stellen. Wichtig ist mir ein partnerschaftliches miteinander auf Augenhöhe.

Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich:

Ich war bisher im Ausschuss Finanzen bzw. Soziales und Teilhabe und kann mir das auch weiter vorstellen. Außerdem kann ich mir vorstellen weiterhin Veranstaltungen vorzubereiten.

Was sind Ihre Ziele:

Für noch mehr Inklusion in den Köpfen! Alle Angebote in Nürnberg müssen auch für Menschen mit Behinderung barrierefrei nutzbar sein. Die Stadt Nürnberg soll ein Vorreiter in Sachen Inklusion werden! Auch wenn das Geld knapper wird, darf vom Bezirk Mittelfranken oder der Stadt Nürnberg NICHT bei der Inklusion



Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

		gespart werden. Teilhabe ist ein Menschenrecht! Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Mitglied im BRN Mitglied im Beirat der Allianz gegen Rechtsextremismus der Metropolregion, Mitglied in verschiedenen Vereinen	
--	--	---	--

Melanie Schröer

14

*Gehörlosenver-
ein Nürnberg
e.V.*

Persönlicher Steckbrief:

Ich bin gehörlos und lebe in Erlangen. Durch meine eigenen Erfahrungen sowie mein langjähriges ehrenamtliches Engagement über 25 Jahren kenne ich die Herausforderungen, denen Menschen mit Behinderungen im Alltag begegnen. Es ist mir ein besonderes Anliegen, Menschen zu stärken, zu vernetzen und zur aktiven Mitgestaltung unserer Gesellschaft zu ermutigen. Meine Stärken liegen im Empowerment, in der politischen Bildung, der Wissensvermittlung und der Netzwerkarbeit.

Interesse für den Behindertenrat:

Seit vielen Jahren engagiere ich mich in der Gehörlosengemeinschaft sowie in der Vereins- und Selbsthilfearbeit. Im Behindertenrat möchte ich mich nicht nur für die Belange gehörloser Menschen, sondern für die Interessen aller Menschen mit Behinderungen einsetzen. Besonders am Herzen liegen mir Barrierefreiheit, Inklusion, Teilhabe, Selbstbestimmung und Gleichstellung.

Ich möchte meine langjährigen Erfahrungen, mein Wissen und mein Netzwerk einbringen, um gemeinsam Verbesserungen anzustoßen und die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen nachhaltig zu stärken.

Dabei ist es mir wichtig, dass ihre Anliegen gehört, ernst genommen und in politische Entscheidungen einbezogen werden.

Der Behindertenrat ist für mich ein wichtiges Gremium, um die Perspektiven von Betroffenen sichtbar zu machen, ihre Interessen wirksam zu vertreten und konkrete Impulse für eine barrierefreie, inklusive und lebenswerte Stadt zu setzen. Gemeinsam möchte ich dazu beitragen, dass alle Menschen die gleichen Chancen auf Teilhabe und Mitbestimmung haben.



		Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Hörbehinderung, barrierefreie Kommunikation, Gebärdensprache, Inklusion, Barrierefreiheit sowie die gesellschaftliche und politische Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Was sind Ihre Ziele: Mein Ziel ist eine inklusive Stadt, in der alle Menschen unabhängig von ihrer Behinderung selbstbestimmt leben und gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ich möchte Barrieren abbauen, die Interessen von Menschen mit Behinderungen sichtbar machen und konkrete Verbesserungen im Alltag erreichen. Dabei möchte ich meine Erfahrungen, mein Wissen, meine Ideen sowie meine Kompetenz in den Bereichen Empowerment und politische Bildung aktiv einbringen. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Ja, ich bin Vorsitzende des Gehörlosenvereins Nürnberg 1882 e.V. sowie kommissarische ehrenamtliche Geschäftsführerin von NoriSign.	
--	--	---	--

15

**Andrea
Seeger**
Access
*Inklusion im
Arbeitsleben
gGmbH*

Persönlicher Steckbrief:

Ich arbeite seit mehr als 28 Jahren im Bereich der beruflichen Inklusion. Es ist wichtig, dass Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen und höheren Unterstützungsbedarfen Chancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bekommen. Gemeinsam mit meinem Team bei Access sind wir hier sehr erfolgreich. Wir haben bereits mehrere Preise für unsere Arbeit bekommen. Neben meiner Arbeit als Geschäftsführerin arbeite ich noch als Trainerin. Ich gebe viele Seminare und halte Vorträge. Seit 5 Jahren arbeite ich im Ausschuss Arbeit und Soziales mit.

Interesse für den Behindertenrat:

Ich arbeite bereits 5 Jahre im BHR mit und möchte mich weiter für das Thema berufliche Inklusion von Menschen mit Behinderungen und besonderen Unterstützungsbedarfen einsetzen. Die Zusammenarbeit mit dem BHR ist wichtig. So haben wir von Access und das Behindertenzentrum Boxdorf mit dem BHR in November 2025 eine tolle Veranstaltung zum Thema 'Wie gelingt der Übergang in den allgemeinen Arbeitsmarkt?' organisiert. Die Veranstaltung war im Nachbarschaftshaus Gostenhof und es sind mehr als 60 Personen gekommen.

Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich:

Dem Bereich Arbeit und Soziales gilt mein besonderes Interesse

Was sind Ihre Ziele:

Schaffen einer inklusiven Stadtgesellschaft. Einfluss nehmen und Sensibilisieren für die Belange von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt.

Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt?

Neben der Arbeit im BHR engagiere ich mich ehrenamtlich für das Brückenfestival in Nürnberg. Auf europäischer Ebene bringe ich mich in den europäischen Dachverband ASEE seit mehr als 15 Jahren ein.



16	Eva Stadelbauer <i>Johanniter Unfall Hilfe e.V.</i>	Persönlicher Steckbrief: Hallo, mein Name ist Eva Stadelbauer, Ü 60 und arbeite in einer Hilfsorganisation hauptamtlich im Bereich SBV,MAV und Qualitätsmanagement. Aus eigener Erfahrung und im Zusammenhang mit meinen Arbeitsbereichen habe ich viel zum Thema Arbeit und Behinderung, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Möglichkeiten der Förderung und Unterstützung zu tun. Interesse für den Behindertenrat: Hallo, bereits seit vielen Jahren engagiere ich mich privat und berufliche für Menschen mit Behinderung und/oder schwierigen Situationen. Oftmals begegnen mir/uns ähnliche Aufgabenfelder, die viel mit den Strukturen in unserer Gesellschaft und Politik haben. Z.B., dass Altersarmut und prekäre finanzielle Situationen mehr Frauen als Männer betrifft. Es ist immer schlimm, Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Gesundheit und Pflege Bildung und Kultur Was sind Ihre Ziele: Weiterführung der Arbeit des BRN, Sichtbarkeit stärken, Mitwirkung bei Verbesserungen Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Vorstandsmitglied im Verein 'Helferkreis Roter Schwan' in Roth	
----	---	---	--

17	Hans Storch <i>FDZ - Fahrdienst für Behinderte gGmbH</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich war 40 Jahre im Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg im Schwerpunkt Fahrdienst für Behinderte tätig. Dort war ich 27 Jahre Geschäftsführer. Interesse für den Behindertenrat: Ich bin Gründungsmitglied des BRN und von Anbeginn im Vorstand tätig. Satzung und Geschäftsordnung sind mein Spezialgebiet. Ich war 2009 bei der Erstellung der Satzung des BRN beteiligt. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Der Ausschuss Soziales und Teilhabe interessiert mich sehr. Teilhabe braucht Mobilität. Im Feld des Behindertenfahrdienstes setze ich mich auf verschiedenen Ebenen u.a. auch beim Bezirk Mittelfranken für die Rechte von Menschen mit Behinderung ein. Was sind Ihre Ziele: Ich möchte mich auch in Zeiten zunehmend knapper Kassen dafür einsetzen, dass Menschen mit Behinderung keine Einschränkung ihrer Rechte erleben müssen und die Inklusion trotzdem weiter ausgebaut wird. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Seit 2010 Mitglied im Behindertenrat der Stadt Nürnberg Seit 2018 Mitglied im Behindertenrat Mittelfranken Schöffe beim Sozialgericht Nürnberg	
------------------	--	--	--

18	Tanja Tröger <i>Pandora e.V.</i>	Persönlicher Steckbrief: Ich habe seit vielen Jahre eine seelische bzw. psychische Beeinträchtigung und setze mich beruflich und persönlich für die Gleichstellung und Inklusion beeinträchtigter Menschen ein. Interesse für den Behindertenrat: Weil der Einsatz für Inklusion auch auf institutioneller Ebene wichtig ist. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Gleichstellung und Inklusion Was sind Ihre Ziele: Verbesserung der Lebensqualität aller Betroffenen Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Radio Z, Durchgeknallt	
------------------	--	---	---

19	Thomas Wedel <i>BZB gGmbH Boxdorfer Werkstatt und Boxdorfer Förderstätte</i>	Persönlicher Steckbrief: Mein Name ist Thomas Wedel. Ich bin 56 Jahre alt. Beim Behindertenrat Nürnberg bin ich von Beginn an mit dabei. Ich habe mich im Ausschuss Arbeit und Soziales als Ausschussvorsitzender engagiert. Meine eigentliche Arbeit ist in der Boxdorfer Werkstatt und Boxdorfer Förderstätte für die ich als Delegierter zur Wahl antrete. Dort bin ich Geschäftsführer und mit meinem Team auch zuständig für die Vermittlung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt. Interesse für den Behindertenrat: Es ist ein wichtiges Gremium um in Nürnberg Dinge gut zu verändern und voranzubringen Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Ich war bisher Ausschussvorsitzender für Arbeit und Soziales im Behindertenrat. Dort waren unsere Themen: * Arbeit für Menschen mit schweren Behinderungen * Arbeit bei der Stadt Nürnberg für Menschen mit Behinderung * einfache/leichte Sprache, leichtere Wege ohne Bürokratie und noch vieles mehr. Was sind Ihre Ziele: Ich möchte weiter an den Themen dranbleiben. Wir haben schon etwas geschafft, aber es gibt noch genug zu tun. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Bisher schon seit 2010 im Behindertenrat Nürnberg, Vorstand bei der Bundesarbeitsgemeinschaft für unterstützte Beschäftigung	
----	--	---	--

20	Angelika Wieler <i>Lions-Club Nürnberg- Metropol Inklusion</i>	Persönlicher Steckbrief: Seit 2015 arbeite ich ausschließlich auf sozialem Gebiet ehrenamtlich. Unterstützung von Hilfebedürftigen und Menschen mit Einschränkungen, Vertretung dieser Gruppen mit Beratung und Hilfe zur Eingliederung und Arbeitsfindung, Arbeit in einer NGO auf dem Gebiet der Inklusion und Integration seit vielen Jahren Interesse für den Behindertenrat: Ich arbeite seit vielen Jahren auf sozialem Gebiet in unterschiedlichen ehrenamtlichen Positionen. Sowohl durch persönliche Erfahrungen wie auch durch meine Tätigkeiten hatte ich in der Vergangenheit bereits inhaltliche Berührungspunkte mit dem Behindertenrat. An den öffentlichen Sitzungen und Veranstaltungen habe ich so oft es mir möglich war, teilgenommen. Ich unterstütze und fördere den inklusiven Sport und bin in dieser Aufgabe auch in Nürnberg und in der Region verwurzelt. Mit einschlägigen Institutionen arbeite ich im Rahmen meiner Tätigkeiten zusammen und möchte mein Wissen einbringen zum Wohle der Menschen, die der Hilfe bedürfen. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Soziales und Teilhabe Integration und Inklusion Was sind Ihre Ziele: Förderung von Inklusion, Umsetzung der gesetzl. Vorgaben und individueller Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigung insbesondere: Barrieren im Stadtgebiet und in öffentlichen Gebäuden beseitigen Umsetzung einfache Sprache und gelingende Kommunikation mit Behörden wohnen und arbeiten, möglichst inklusiv, aller beeinträchtigter Menschen Schulen und Kitas für Kinder und Jugendliche möglichst inklusiv	
-----------	--	--	---

Kandidatur – Liste 2 Entsandte (delegiert)

		Sport- und Freizeitmöglichkeiten für beeinträchtigte Menschen, möglichst inklusiv Zugang beim Gesundheitswesen, besonders wichtig für Menschen mit Beeinträchtigungen, im gleichen Maße wie nicht Behinderte Vertretung der Interessen behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen, Beachtung der Interessen auf Augenhöhe, Umsetzung von Anliegen Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Gesetzl. Betreuerin Hospizbegleiterin Bayerische Ehrenamtskarte seit mehr als 10 Jahren bis 31.12.2028 Mitglied in einer NGO, Lions seit 2016, dort in mannigfaltigen Positionen tätig, Gründung eines ersten Bayerischen Lions Clubs mit inklusiver Ausrichtung	
--	--	--	--

21	Ulrich Wildner Bayer. Blinden- und Sehbehinderte nbund e.V., Bezirksgruppe Mittelfranken, 90443 Nürnberg	Persönlicher Steckbrief: Ich bin 64 Jahre alt und arbeite seit 1996 als Schwerbehindertervertreter im öffentlichen Dienst. Interesse für den Behindertenrat: Wichtig für mich ist der Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum, sowohl beim Zugang zu öffentlichen Gebäuden als auch bei der Einrichtung und Entwicklung von barrierefreier Software, die z. B. im Nahverkehr, dem Tiergarten oder auch bei der Stadt Nürnberg. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Ausschuss Barrierefreiheit öffentlicher Raum Was sind Ihre Ziele: Abbau von Barrieren und Erkennen von Benachteiligungen schwerbehinderter Bürger Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt? Seit 2011 im Behindertenrat der Stadt Nürnberg, Ausschuss Barrierefreiheit.	
----	--	--	--

22	Michael Zernentsch <i>Integrationsfachdienst Mittelfranken</i>	Persönlicher Steckbrief: Mein Name ist Michael Zernentsch. Ich bin Geschäftsführer des Integrationsfachdienstes Mittelfranken, der die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben fördert. Geboren 1970, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Studiert habe ich Sozialpädagogik. Nach Tätigkeiten in der Jugendberufshilfe arbeite ich seit 2001 beim Integrationsfachdienst, zunächst als Integrationsberater und Koordinator, seit 2024 als Geschäftsführer. Interesse für den Behindertenrat: Als Geschäftsführer eines Integrationsfachdienstes setze ich mich täglich für die Teilhabe, Selbstbestimmung und Chancengleichheit von Menschen mit Behinderungen ein. Der Behindertenrat bietet die Möglichkeit, diese Erfahrungen einzubringen, Anliegen direkt zu vertreten und die Weiterentwicklung inklusiver Strukturen aktiv mitzugestalten. Besonders wichtig ist mir, Brücken zwischen Betroffenen, Leistungserbringern, Politik und Gesellschaft zu bauen, um nachhaltige Verbesserungen zu erreichen. Welcher Ausschuss des BRN interessiert mich: Mich interessiert der Arbeitsbereich Arbeit und Soziales, da ich in diesem beruflich tätig bin und daher viel Erfahrung mitbringe. Was sind Ihre Ziele: Mein Ziel ist es, Inklusion und Barrierefreiheit weiter zu stärken, die Interessen von Menschen mit Behinderungen wirksam zu vertreten und den Austausch zwischen Betroffenen, Leistungserbringern, Politik und Verwaltung zu fördern. Zudem möchte ich dazu beitragen, praxisnahe Lösungen zu entwickeln und die gleichberechtigte Teilhabe vor allem auf dem Arbeitsmarkt nachhaltig zu verbessern. Haben oder hatten Sie ein Ehrenamt?	
----	--	---	--